waren alle von ruhiger Natur; nur die Protuberanz unter Position 30° war auffallend hell und zeigte Morgens eine Verschiebung des Spectrallichtes gegen Roth.

Besondere Aufmerksamkeit verdient die wie eine Protuberanz zusammenhängende Gruppe von Gebilden in der Nähe des Südpols über einer Basis von $31''.1$ am Sonnenrande. Der höchste schwebende Theil reichte noch über die hel. Breite von -75° hinaus und hatte nach eingehenderen Messungen um 8^h a.m. $128''$ Höhe, während die Höhe in der Mitte $59''$, am anderen Ende $63''$ hatte. Eine Durchmusterung der früheren Beobachtungen ergab die auffallende Thatsache, dass an dieser Stelle der Sonne, und zwar nur an dieser, schon seit 27. März d. J. beständig eine grosse zumeist über $100''$ hohe Protuberanz gefunden wurde. Es wurden namentlich $257''$ Höhe am 28. März, $243''$ am 29. und $260''$ am 30. März gemessen. Es ist ferner

Kalocsa 1893 April 27.

bemerkenswerth, dass obwohl so grosse Gebilde 21 Tage lang am Westrande vorüberzogen, doch am Gegenpunkt am Ostrande unter Pos. 120° – 140° durchaus kein bedeutendes Gebilde wieder erschienen ist, so als wenn die riesigen Bildungen von der Richtung im Weltraume bestimmt worden wären.

Indem wir hiermit constatiren, dass in der Gegend des Südpols der Sonne während beinahe einer ganzen Rotation sich ausserordentlich grosse Gebilde aufgehalten haben, ganz im Gegensatz zur Gegend des Nordpols, wo solche durchaus nicht vorkamen, wollen wir nur noch bemerken, dass, wenn irgend die Protuberanzen mit der Corona in Beziehung stehen, dies bei dieser Gelegenheit der totalen Finsterniss durch einseitige Gestaltung der Corona sich offenbaren müsse.

J. Fényi.

Entdeckung von drei Planeten 1893 Z, AA und AB.

(Telegramm von der Sternwarte Nizza am 21. Mai.)

Trois planètes Charlois:

Planète	1893	T. m. Nice	AR. app.	DP. app.	Mouv. diurne	Gr.
1893 Z	Mai 19	$9^h 18^m 0$	$218^\circ 56' 19''$	$107^\circ 3' 20''$	$-11' -3'$	12 ^m
1893 AA	20	10 38.4	239 9 48	108 20 31	$-17 -2$	12
1893 AB	20	10 42.9	240 17 37	108 10 45	$-11 -5$	13

Photographiées la veille.

Perrotin.

Aufforderung betr. Nordlichtbeobachtungen. Lieutenant *Peary* of the United States Navy during his coming expedition to the northern-most Greenland, will record observations of the aurora, upon a plan that will enable comparisons to be made in detail with records from other localities. The plan is already in operation, upon an international basis, and the results are proving to be important. Numerous observers widely distributed are desirable, and inasmuch as even those who have no special technical knowledge may make entries that will be of value any who feel so disposed may co-operate. Further information and supplies of blanks may be obtained from the undersigned, who will be glad to receive also, any records of observations of the aurora whatever, for purposes of comparison.

Lyons, New York, 1893 April.

M. A. Veeder.

Anzeige. Die Herren Abonnenten, welche die Astronomischen Nachrichten ferner zu erhalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellung und Vorausbezahlung auf den folgenden Band baldmöglichst einzusenden, wofern es der Expedition nicht bekannt ist, dass sie als ständige Abonnenten angesehen werden wollen.

Man pränumerirt bei der Expedition der Astronomischen Nachrichten, Sternwarte Kiel, mit netto 12 Mark für den Band von 24 Nummern nebst Inhaltsverzeichnis und Register. Für die von der Expedition nummerweise franco versandten Exemplare beträgt der Preis 15 Mark. Einzelne Nummern werden zur Completirung, wenn sie vorrätig sind, zum Preise von 60 Pfennig abgelassen.

Den Hauptdebit dieses Blattes hat, wie bisher, die Buchhandlung von W. Mauke Söhne in Hamburg.

Geschlossene Bände, von Band 100 an, können jederzeit von der Expedition, Sternwarte Kiel, zum Preise von 12 Mark pro Band bezogen werden. Von den älteren Bänden sind noch Band 32–99 vorrätig und zu gleichem Preise bei Prof. C. F. W. Peters, Königsberg in Pr., verkäuflich.

Inhalt:

Zu Nr. 3166. *M. Nyérén.* Polhöhenschwankungen, beobachtet in Pulkowa. 353. — *A. Socoloff.* Bestimmung der periodischen Bewegung der Erdpole mittelst der Miren des Pulkowaer grossen Passageninstruments. 359. — *Ph. Fauth.* Neue Mondkrater. 361. — *L. Weinck.* Zählung von Sonnenflecken auf der k. k. Sternwarte zu Prag. 363. — *J. Fényi.* Ueber die Sonnenfinsterniss am 16. April 1893. 365. — Entdeckung von drei Planeten 1893 Z, AA und AB. 367. — Aufforderung betreffend Nordlichtbeobachtungen. 367. — Anzeige. 367.